



STADTWERKE WOLFENBÜTTEL

Pressemitteilung

Wolfenbüttel, 23. Juni 2018

Zum Tag der Daseinsvorsorge

Für Bürger und Stadt am Werk

WOLFENBÜTTEL. Was ist das am besten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland? Es ist Trinkwasser und das ist gut so. Denn Wasser ist lebensnotwendig. Doch die im weltweiten Vergleich herausragend gute Wasserqualität hierzulande kommt nicht von ungefähr: Die Stadtwerke Wolfenbüttel investieren fortwährend Zeit und Geld in das Trinkwassernetz, damit das frische Nass stets in ausreichender Menge und einwandfreier Qualität aus dem Hahn kommt. „Wir übernehmen Verantwortung und kümmern uns um die Infrastruktur. Beim Trinkwasser sind dies 260 Kilometer Leitungen, rund 12.500 Hausanschlüsse und rund 14.000 Zähler“, erläutert Matthias Tramp, Geschäftsführer der Stadtwerke Wolfenbüttel. Damit die Versorgung langfristig gesichert ist, werden pro Jahr mindestens zwei Kilometer des Leitungsnetzes und etwa 100 Hausanschlüsse erneuert. Für die gesamte Wartung, Kontrolle und den Ausbau des Netzes investieren die Stadtwerke jährlich rund eine Million Euro.

Beste Qualität: 200 Wasserproben pro Jahr

Einwandfreie Infrastruktur ist das A und O für eine funktionierende Wasserversorgung. Schaut man sich die höchste Tagesabgabe von 8.531.000 Liter Trinkwasser aus dem vergangenen Jahr an, dann wird recht schnell deutlich, was die Stadtwerke und das Netz leisten. Damit die Qualität des Wassers den strengen Vorgaben der Trinkwasserverordnung entspricht, entnehmen die Mitarbeiter der Wasserabteilung bei den Stadtwerken Wolfenbüttel jedes Jahr rund 200 Proben. Die Ergebnisse der aktuellen umfassenden Analysen veröffentlichen die Stadtwerke Wolfenbüttel online unter www.stadtwerke-wf.de.

Wasser aus einer Tiefe von bis zu 60 Metern

Das Wasser, das bei den rund 24.600 Haushalten in Wolfenbüttel aus den Hähnen fließt, hat bereits einen langen Weg hinter sich: Für die Kernstadt und die Ortsteile kommt es von unserem Vorlieferanten Purena GmbH. Sie fördert Grundwasser aus Brunnen mit einer Tiefe von rund 50 bis 60 Metern und bereitet es sorgfältig auf. Dem Brunnenwasser werden im Wasserwerk Wolfenbüttel 60 Prozent Wasser aus Talsperren der Harzwasserwerke beige-mischt. Die Ortsteile Adersheim, Leinde, Fämmelse und Salzdahlum bekommen 100 Prozent Wasser der Harzwasserwerke.

Neben dem Trinkwassernetz unterhalten die Stadtwerke Wolfenbüttel auch die Versorgungsnetze für Strom und Gas, betreiben Wärmeerzeugungsanlagen und engagieren sich für den Breitbandausbau in der Stadt. Die komplette Infrastruktur überwacht das Unternehmen über eine eigene Netzleitstelle. Das sind wichtige Aufgaben der Daseinsvorsorge, die wir im Auftrag der Stadt ausführen“, erklärt Matthias Tramp.



STADTWERKE WOLFENBÜTTEL

„Wir führen den Namen der Stadt nicht nur im Namen – wir sind mittendrin und immer da, kümmern uns um die sichere Versorgung mit Trinkwasser und Energie“, erklärt Vera Steiner, Geschäftsführerin des kommunalen Unternehmens, anlässlich des Tags der Daseinsvorsorge am 23. Juni.

Ansprechpartner für diesen Presstext

Kerstin Hecker

Leiterin Marketing

Am Wasserwerk 2 • 38304 Wolfenbüttel

E-Mail k.hecker@stadtwerke-wf.de

Telefon 05331 408-186 • Telefax 05331 408-6186